

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND) ist beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) in Flintbek in der Abteilung „Gewässer“ zum 01.10.2020 die

Leitung des Dezernates „Seen“ (m/w/d)

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerberinnen und Bewerber.

Die Abteilung „Gewässer“ erarbeitet u.a. ökologische, technische und andere naturwissenschaftliche Grundlagen für die Gewässerbewirtschaftung in Schleswig-Holstein. Sie stellt Leitlinien und Empfehlungen auf, um einen guten Zustand für die Gewässer zu erreichen. Geboten wird eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit im Rahmen der Umsetzung europäischer Richtlinien zum Schutz und zur Regeneration der Seen.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst

- die Leitung des Dezernates „Seen“ mit sechs Mitarbeiterinnen und Steuerung der vielfältigen naturwissenschaftlichen, insbesondere biologischen, Aufgabenstellungen
- die Koordinierung der Erarbeitung fachlicher Grundlagen für den Seenschutz in Schleswig-Holstein, von Beiträgen zu den Maßnahmenprogrammen und Bewirtschaftungsplänen zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie sowie der Zuarbeiten für die FFH-Richtlinie
- die Gesamtplanung und Konzeption der Seen-Untersuchungsprogramme sowie deren Weiterentwicklung
- die Entwicklung und Begleitung von Sanierungs- und Restaurierungsvorhaben zur Verbesserung des ökologischen Zustandes der Seen in Zusammenarbeit mit verschiedenen beteiligten Behörden, Kommunen und Verbänden
- die Beantwortung von Grundsatzfragen, das Aufstellen von Leitlinien sowie die Erarbeitung von Stellungnahmen und Beratung in Angelegenheiten der Seenökologie

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind

- ein Hochschulabschluss (Diplom oder Master) der Biologie, der Umweltwissenschaften oder vergleichbare Qualifikationen mit vertieften limnologischen Kenntnissen
- Führungs- und Verwaltungserfahrung
- sehr gute Kenntnisse der ökologischen Zusammenhänge sowie der abiotischen und biotischen Verhältnisse in und an Seen
- fundierte Kenntnisse in der Umsetzung der WRRL
- die Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift

Für die Bewerbung von Vorteil sind

- Berufserfahrung in einer Wasserwirtschaftsverwaltung oder im Bereich des Gewässerschutzes
- hohe Leistungsbereitschaft und Motivation
- ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Problemlösungskompetenz und Durchsetzungsstärke
- sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen erfolgt die Übertragung eines Dienstpostens, der mit den Besoldungsgruppen A 13/A 14 SHBesO bewertet ist. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 14 TV-L.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, sowie ggf. einer Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises oder Ihres Gleichstellungsbescheides, richten Sie bitte bis zum

20.08.2020 (Bewerbungsschluss)

an das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung, Mercatorstraße 3, 24106 Kiel - gerne in elektronischer Form an Ilona.Oberstein@melund.landsh.de – **Kennwort: LLUR 43**. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Oberstein (Ilona.Oberstein@melund.landsh.de oder Tel. 0431/988 7246) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter der Abteilung „Gewässer“, Herrn Dirk van Riesen (Dirk.vanRiesen@llur.landsh.de, Tel. 04347/704 400).